

Modulbezeichnung:	Nachhaltigkeitsmanagement in Tourismus, Hospitality und Event	
Modulnummer: DLBTONMTHE	Semester: --	Dauer: Minimaldauer 1 Semester
Modultyp: Pflicht, Wahlpflicht Zu Details beachte bitte das Curriculum des jeweiligen Studiengangs		Regulär angeboten im: WS, SS
Workload: 300 h		ECTS Punkte: 10
Zugangsvoraussetzungen: keine		Unterrichtssprache: Deutsch
Kurse im Modul: <ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeitsmanagement I (DLBTONMTHE01) • Nachhaltigkeitsmanagement II (DLBTONMTHE02) 		Workload: Selbststudium: 180 h Selbstüberprüfung: 60 h Tutorien: 60 h
Kurskoordinatoren/Tutoren:: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Modulverantwortliche(r): Dr. Bibiana Grassinger
Bezüge zu anderen Programmen: <ul style="list-style-type: none"> • Bachelor Hospitality Management • Bachelor Eventmanagement • Bachelor Tourismusmanagement 		Bezüge zu anderen Modulen im Programm: <ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltiges Tourismusmanagement • Destinationsmanagement • Planung und Entwicklung von Reisen

Qualifikations- und Lernziele des Moduls:

In einer Welt, in der Umweltzerstörung und soziale Ungerechtigkeit einen hohen Stellenwert in der öffentlichen Diskussion einnehmen, müssen Hoteliers, Reiseunternehmen und Veranstaltungsagenturen in der Lage sein, diese Belange in ihren unternehmerischen Entscheidungen zu berücksichtigen. Studierende des Tourismusmanagements müssen sich dieser Herausforderungen bewusst sein und mit dem nötigen Rüstzeug zur Bewältigung dieser Herausforderungen auf allen unternehmerischen Ebenen ausgestattet werden.

Obwohl die Tourismus-, Hotellerie- und Veranstaltungsbranche zunehmend Einsicht in die Notwendigkeit nachhaltigen Wirtschaftens zeigt und sich Belangen wie Klimawandel und Energieineffizienz zunehmend stellt, verfügen die verantwortlichen Manager häufig nicht über das Wissen über entsprechende Managementsysteme. Einige touristische Destinationen haben allerdings bereits Prinzipien der Nachhaltigkeit sowohl in Bezug auf Entwicklung als auch Management aufgegriffen und einige global operierende Hotelketten und Konferenzzentren berücksichtigen bereits die grundlegenden Konzepte eines intelligenten Energiemanagements, eines verantwortungsbewussten Umgangs mit Entsorgung und Wasser, der Beteiligung lokaler Akteure und Prinzipien des Eco-Designs. Zusätzlich existieren in der Eventbranche verschiedene Normen und Initiativen, die als Richtlinien ein nachhaltiges Wirtschaften in diesem Bereich ermöglichen sollen.

Studierende dieses Moduls werden mit Wissen und Lösungsansätzen ausgestattet, um einen Managementansatz zu verfolgen, der die Notwendigkeit ökonomischen Profits mit einem Streben nach sozialer Gerechtigkeit und einem verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur ausbalanciert. Das Modul strebt die Beantwortung multipler operationaler Fragen an, indem einfallreiche Lösungen für die Bewältigung aktueller Umweltprobleme sowie sozialer und ökonomischer Herausforderungen angeboten werden.

Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls werden die Studierenden in der Lage sein,

- existierende und entstehende Umweltprobleme sowie soziale und ökonomische Herausforderungen zu erkennen und zu beschreiben.
 - den Einfluss der Tourismus-, Hospitality-, und Eventindustrie zu analysieren und adäquate Lösungsansätze für die komplexen Problemlagen zu formulieren.
 - Informationsressourcen zu identifizieren, die für die akademische Arbeit sowie für die Bewältigung praktischer Probleme der Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie hilfreich sind.
 - Probleme der Nachhaltigkeit zu analysieren und zu diskutieren.
- effektive Problemlösungsstrategien zu entwickeln.

Lehrinhalt des Moduls:

Prinzipien der Nachhaltigkeit:

- Übersicht über die Theorien von Planung und nachhaltiger Entwicklung, sowohl mit globaler Perspektive als auch bezogen auf den Kontext Tourismus, Hospitality und Events
- Analyse der ökologischen und sozialen Einflüsse durch die Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie
- Exploration der Rolle von Regierungen und Nichtregierungsorganisationen sowie der sozialen, psychologischen und geographischen Dimension von Tourismusplanung und -entwicklung, inklusive des Abhängigkeitsverhältnisses effektiver Planung und Entwicklung auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene

Nachhaltigkeitsmanagement:

- Definition und Analyse von Nachhaltigkeitsmanagementsystemen, die die Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie in die Lage versetzen, Umweltschäden zu minimieren/zu vermeiden, einen fairen sozialen Austausch sicherzustellen und gleichzeitig Profitabilität zu gewährleisten
- Analyse von Zertifizierungsschemata und Prüfungsverfahren, sowohl von Selbstevaluierungsverfahren als auch Überprüfungen durch Externe
- Analyse von Erfassungsrichtlinien, inklusive kritischer Bewertung der Global Reporting Initiative und anderer Erfassungsstandards

Nachhaltige Geschäftsstrategien:

- Untersuchung von Geschäftspraktiken der Tourismusindustrie, Hotelentwicklungsprojekten und Konferenzveranstaltungen in Kombination mit gegenwärtigen Strategien bezüglich Energieeffizienz, Entsorgungsmanagement, Wasserkonservierung, Eco-Design und verantwortlicher architektonischer Planung
- Untersuchung spezifischer operationaler Angelegenheiten (z. B. Food & Beverage-Planungen und Logistikketten)
- Untersuchung der Implementierung der „triple bottom line“ bei Hospitalitykonzernen und kritische Überprüfung von „grünen“ Finanzierungssystemen mit dem Ziel einer Konzeptionalisierung eines holistischen Geschäftsmodells
- Analyse von Prozessen und Programmen, die in korporativen Standards sozialer Verantwortlichkeit münden
- Diskussion der Prinzipien eines Managements der Teilhabe

Lehrmethoden:	Siehe Kursbeschreibungen	
Literatur:	Siehe Literaturliste der vorliegenden Kursbeschreibungen	
Anteil der Modulnote an der Gesamtabchlussnote des Programms: --	Prüfungszulassungsvoraussetzung:	Abschlussprüfungen:
	Siehe Kursbeschreibungen	Modulklausur, 180 Min. (100 %)

Kursnummer: DLBTONMTHE01	Kursname: Nachhaltigkeitsmanagement I	Gesamtstunden: 150 h ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht, Wahlpflicht Zu Details beachte bitte das Curriculum des jeweiligen Studiengangs Kursangebot: Kursdauer: Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: keine
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
Beschreibung des Kurses: Der Kurs führt die Studierenden in die Grundkonzepte, Prinzipien und Praktiken der nachhaltigen Entwicklung sowohl mit globaler Perspektive als auch bezogen auf den Kontext Tourismus ein. Einem Überblick über die allgemein verwandte Terminologie in Sachen Nachhaltigkeit folgend, werden die grundlegenden Prinzipien nachhaltiger Entwicklung untersucht und diskutiert. Im Rahmen des Kurses werden die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Einflüsse der Tourismusindustrie analysiert und die Rolle von Regierungen und Nichtregierungsakteuren in der Entwicklung von Schadensvermeidungsstrategien untersucht. In dem Kurs werden gesellschaftliche, psychologische und geographische Dimensionen der Tourismusplanung und -entwicklung diskutiert und Abhängigkeitsverhältnisse effektiver Planung und Entwicklung auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene erörtert. Weiterhin lernen Studierende, nachhaltige Managementsysteme zu definieren und zu analysieren, die es Touristik-, Hospitality- und Eventunternehmen ermöglichen, Umweltschäden so gering wie möglich zu halten oder zu vermeiden, einen fairen sozialen Austausch sicherzustellen und gleichzeitig Profitabilität zu gewährleisten. Der Kurs erstreckt sich auch auf die Anwendung von Zertifizierungsschemata, sowohl von Selbstevaluierungs- und Erfassungsverfahren durch Touristik- und Hospitalityunternehmen als auch von Überprüfungen durch Dritte. Erfassungsrichtlinien werden analysiert. Die Global Reporting Initiative und andere Erfassungsstandards werden kritisch überprüft. Kursziele: Nach der Teilnahme an diesem Kurs sollen die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte und Theorien bezüglich nachhaltiger Entwicklung diskutieren können. • ein Bewusstsein entwickelt haben für die ökologischen, soziokulturellen und wirtschaftlichen Einflüsse durch den Tourismus. • Wissen über mögliche Maßnahmen zur Bekämpfung der negativen Einflüsse durch die Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie erworben haben. • in der Lage sein, die wichtigsten relevanten Richtlinien und Codes für die Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie zu identifizieren. • ein Verständnis und eine Wertschätzung von Nachhaltigkeit im Tourismus entwickelt haben. • in der Lage sein, Kosten und Nutzen einer Implementierung von SMS zu diskutieren. • in der Lage sein, selbstständig die Planungsphase für ein nachhaltiges Managementsystem für ein Touristik-, Hospitality- oder Eventunternehmen durchzuführen. • befähigt sein, die Bedeutung (inklusive Kosten-Nutzen-Analyse) von Zertifizierungen von Reisezielen, Hospitalityorganisationen und Veranstaltungsorten zu bewerten. Lehrmethoden:		

Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.

Inhalte des Kurses:

1 Nachhaltige Entwicklung durch die Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie

- 1.1 Terminologie, historische Perspektive und Prinzipien
- 1.2 Ökonomische, ökologische und soziokulturelle Einflüsse

2 Nachhaltiger Tourismus, Hospitality und Events

- 2.1 Definition und Prinzipien
- 2.2 Nachhaltige Planung, Entwicklung und Management von Reisezielen

3 Konsumentenverhalten

- 3.1 Planung für den klassischen, zeitgenössischen und zukünftigen Reisetypus/Touristen
- 3.2 Die Rolle von Unternehmen als korporative Kunden

4 Richtlinien und Codes

- 4.1 Übersicht über existierende Richtlinien und Codes
- 4.2 Richtlinien und Codes in der Praxis

5 Tourismustypen und Trends

- 5.1 Nachhaltiger Tourismus versus andere Formen des Tourismus
- 5.2 Trends und vorbildliche Verfahren (Best Practices)

6 Nachhaltige Managementsysteme

- 6.1 Definition nachhaltiger Managementsysteme (SMS) und Vergleich mit ökologischen Managementsystemen (EMS)
- 6.2 Überblick und kritische Bewertung ISO (ISO 14001) und EMAS
- 6.3 Kosten und Nutzen im Zusammenhang mit SMS

7 Einführung von SMS im Bereich Touristik, Hospitality und Event

- 7.1 Planung und Einrichtung von Verfahren
- 7.2 PCDA-Zyklus

8 Überprüfungen: Ziele und Prozesse

- 8.1 Intention des Überprüfungsverfahrens
- 8.3 Stadien des Bewertungsverfahrens und andere Formen der Überprüfung
- 8.4 Externe Überprüfung durch Dritte

9 Berichterstattung

- 9.1 Adressaten und Arten der Berichterstattung
- 9.2 Richtlinien und Standards der Berichterstattung
- 9.3 Best Practice-Beispiele

10 Eco-Labels in der Tourismusindustrie

- 10.1 Komponenten und Funktionen
- 10.2 Kritische Bewertung von Zertifizierungssystemen für Reiseziele

11 Zertifizierung in den Bereichen Hospitality und Veranstaltungen

- 11.1 Kategorisierung von Eco-labels
- 11.2 Trends

Literatur:

- Balderjahn, I. (2013): Nachhaltiges Management und Konsumentenverhalten. UTB, Konstanz. ISBN-13: 978-3825239022.
- Braun, K. (2013): Die Rolle der Ethik in der Tourismuswirtschaft. Diplomica, Hamburg. ISBN-13: 978-3842883192.
- Cavagnaro, E./Curiel, G. (2012): The Three Levels of Sustainability. Greenleaf Publishing, Sheffield. ISBN-13: 978-1906093686.
- European Commission: Eco-Management and Audit Scheme (EMAS). EMAS User's Guide (URL: http://ec.europa.eu/environment/emas/emas_publications/guidance_en.htm [letzter Zugriff: 27.10.2016]).
- Evangelischer Entwicklungsdienst (Hrsg.): Tourism Watch – Zeitschrift Informationsdienst Tourismus und Entwicklung. Bonn. (fortlaufend).
- Freyberg, B. v./Gruner, A./Hübschmann, M. (2015): Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor in Hotellerie & Gastronomie. Matthaes, Stuttgart. ISBN-13: 978-3875150964.
- Große Ophoff, M. (2016): Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement. Green Meetings als Zukunftsprojekt für die Veranstaltungsbranche. Oekom, München. ISBN-13: 978-3865817839.
- Kunz, E. (2012): Tourismus im Umbruch – Herausforderungen der Zukunft. Treiber und Faktoren künftiger Unternehmensstrategien; eine wissenschaftliche Betrachtung. ghh consult GmbH, Wiesbaden.
- International Standard Organization (ISO). ISO and the environment. Standards catalogue. (URL: http://www.iso.org/iso/iso_catalogue [letzter Zugriff: 27.10.2016]).
- Jones, M. (2012): Sustainable Event Management. A practical guide, 2. Auflage, Routledge, London. ISBN-13: 9780415840200.
- Laßberg, D. v. (1995): Ganzheitlich orientierte Tourismusentwicklung. Schriftenreihe für Tourismus und Entwicklung, Ammerland. ISBN-13: 978-3980484602.
- Saarinen, J./Rogerson, C. M./Manwa, H. (2012): Tourism and the Millennium Development Goals. Tourism, Local Communities and Development. In: Tourism Geographies, 16. Jg., Heft 1, S. 23-30.
- Sheldon, C./Yoxon, M. (2006): Environmental Management Systems. A Step-by-Step Guide to Implementation and Maintenance. 3. Auflage, Routledge, Oxford. ISBN-13: 978-1844072576.
- Sloan, P./Legrand, W./Chen, J. S. (2016): Sustainability in the Hospitality Industry. Principles of Sustainable Operations. 3. Auflage, Routledge, Oxford. ISBN-13: 978-1138915374.
- Sloan, P./Simons-Kaufmann, C./Legrand, W. (2012): Sustainable Hospitality and Tourism as Motors for Development. Case Studies from Developing Regions of the World. Routledge, Oxford. ISBN-13: 978-0123851963.
- Wenk, M. S. (2005): The European Union's Eco-Management and Audit Scheme (EMAS). Dordrecht, Springer. ISBN-13: 978-1402034923.

Prüfungsleistung:

Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierenden (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90
Selbstüberprüfung (in Std.): 30
Tutorien (in Std.): 30

Kursnummer: DLBTONMTHE02	Kursname: Nachhaltigkeitsmanagement II	Gesamtstunden: 150 h ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht, Wahlpflicht Zu Details beachte bitte das Curriculum des jeweiligen Studiengangs Kursangebot: Kursdauer: Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: DLBTONMTHE01
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
Beschreibung des Kurses: Dieser Kurs beginnt mit der Analyse von Projekten von Tourismusunternehmen und Hotelentwicklungsprojekten in Zusammenhang mit aktuellen Belangen wie Energieeffizienz, Wassermanagement, Wasserkonservierung, Eco-Design und verantwortlicher architektonischer Planung. Es werden spezifische operationale Angelegenheiten (z. B. Food und Beverage-Planungen und Versorgungsketten) untersucht. Der Kurs widmet sich dann der Untersuchung der „triple bottom line“, angewandt von großen Hospitalitykonzernen und Konferenzveranstaltern und wird aktuelle „grüne“ Finanzierungssysteme mit dem Ziel der Konzeptionalisierung eines holistischen Geschäftsmodells kritisch überprüfen. Der Fokus des Kurses liegt in der Vermittlung eines Verständnisses für die Prozesse und Verfahren, die zu korporativen Standards sozialer Verantwortlichkeit hinführen. Schwerpunktmäßig werden Prinzipien eines Managements der Teilhabe für Touristik-, Hospitality- und Eventunternehmen diskutiert und deren Bedeutung für den langfristigen Erfolg einer Organisation analysiert. Des Weiteren werden praktische Fallstudien vorgestellt und diskutiert, um zukünftige Tourismus-, Hospitality- und Eventmanager mit bisherigen Erfahrungen und Wissen auszustatten, wie eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren und Teilhabern gelingen kann. Kursziele: Nach der Teilnahme an diesem Kurs sollen die Studierenden in der Lage sein, <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Konzepte nachhaltiger Praktiken in Konstruktion und Design von Touristik-, Hospitality- und Veranstaltungsinfrastrukturen zu diskutieren und qualifizierte Entscheidungen zu treffen. • aktuelle und vorbildliche Verfahren (Best Practices) in Bezug auf nachhaltiges Handeln in der Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie zu identifizieren. • Nachhaltigkeitsbelange in Bezug auf „Life Cycle Assessment“ und andere verwandte Konzepte zu diskutieren. • klare Initiativen zu entwickeln, die Touristik-, Hospitality- und Eventunternehmen dabei unterstützen, eine korporative, sozialverantwortliche Unternehmensstrategie einzuführen. • Indikatoren für eine Nachhaltigkeitsüberprüfung (Sustainability Performance Indicators) zu identifizieren und zu bewerten und die Prinzipien der „triple bottom line“ und ihre Anwendung in Unternehmen zu diskutieren. • die mögliche Effektivität einer Managementstrategie der Teilhabe spezifisch für die Tourismus-, Hospitality- und Eventindustrie zu bewerten. • für die Industrie verfügbare „grüne“, nachhaltige Finanzierungsmodelle zu identifizieren. 		

Lehrmethoden:

Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.

Inhalte des Kurses:

1 Baugelände - Analyse, Auswahl & Infrastrukturplanung

1.1 Prinzipien

1.2 Tragfähigkeitsgrenzen

1.3 Environmental Impact Assessment (EIA) & Social Impact Assessment (SIA), Definitionen und Methodologien

1.4 Input

1.5 Output

1.6 Lebenszyklus-Modelle

2 Prinzipien nachhaltigen Designs

2.1 Prinzipien und Konzepte

2.2 Passive versus aktive Solartechniken

2.3 Überblick und kritische Analyse aktueller operational vorbildlicher Verfahren (Best Practices)

3 Leistungsindikatoren und Finanzierungssysteme

3.1 Concept of Externalities

3.2 Berechnung von Externalities

3.3 Ökologische und soziale Leistungsindikatoren

3.4 Nachhaltigkeitsindikatoren

3.5 „Grüne“ Finanzierungsmodelle

4 Konzeptionen korporativer, sozialer Verantwortlichkeit

4.1 Klassisches Modell

4.2 Teilhabe-Modell

4.3 Non-Profit-Unternehmen

4.4 Kosten und Nutzen

4.5 Vorbildliche Verfahren (Best Practices)

5 Teilhabereinfluss auf Unternehmen

5.1 Anteilseigner

5.2 Konsumenten

5.3 Angestellte

5.4 Regierungsorganisationen

5.5 Nichtregierungsorganisationen

5.6 Lokale Gemeinde

6 Leistungsbewertung

6.1 Gewinn und Investierung

6.2 Prinzipien der „triple bottom line“

6.3 Rahmen nachhaltiger Performanz (Sustainability Performance Framework)

6.4 Herausforderungen und Chancen

Literatur:

Bücher:

- Balderjahn, I. (2013): Nachhaltiges Management und Konsumentenverhalten. UTB, Konstanz. ISBN-13: 978-3825239022.
- Borkmann, V./Rief, S./Iber, B. (2014): FutureHotel Gastbefragung. Studie aus dem Forschungsprojekt Futurehotel. Eine Erhebung zu innovativen Lösungen für die Hotelgäste der Hotellerie im DACH-Markt. Fraunhofer, Stuttgart. ISBN-13: 978-3839606568
- Borras, M. (2008): Hotels Spaces. Rockport, Beverly (MA). ISBN-13: 978-1592534326.
- Doerner, R.-W./NiemeyerM. (Hrsg.) (2011): Kompendium der Hotelimmobilie. Immobilien Zeitung Verlag, Wiesbaden. ISBN-13: 978-3940219077.
- Freyberg, B. v./Gruner, A./Hübschmann, M. (2015): Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor in Hotellerie & Gastronomie. Matthaes, Stuttgart. ISBN-13: 978-3875150964.
- Große Ophoff, M. (2016): Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement. Green Meetings als Zukunftsprojekt für die Veranstaltungsbranche. Oekom, München. ISBN-13: 978-3865817839.
- Jones, M. (2012): Sustainable Event Management. A practical guide, 2. Auflage, Routledge, London. ISBN-13: 9780415840200.
- McPhail, K./Walters, D. (2009): Accounting and Business Ethics. An Introduction. Routledge, Oxford. ISBN-13: 978-0415362351.
- Pearce, A./Ahn, Y.H./HanmiGlobal (2012): Sustainable Buildings and Infrastructure. Paths to the future. Routledge, Oxford. ISBN-13: 978-0415690928.
- Rutes, W. A./Penner, R. H./Adams, A. (2012): Hotel Design, Planning and Development. 2. Auflage, Architectural Press, Oxford. ISBN-13: 978-0393733853.
- Singh, A. J./Houdré, H. (Hrsg.) (2012): Hotel Sustainable Development. Principles and Practices. American Hotel & Lodging Educational Institute, Lansing. ISBN-13: 978-0133144468.
- Sloan, P./Legrand, W./Chen, J. S. (2016): Sustainability in the Hospitality Industry. Principles of Sustainable Operations. 3. Auflage, Routledge, Oxford. ISBN-13: 978-1138915374.
- Unerman, J./Bebbington, J./O'Dwyer, B. (2007): Sustainability Accounting and Accountability. Routledge, Oxford. ISBN-13: 978-0415384889.
- Yeang, K./Spector, A. (2011): Green Design. From theory to practice. Black Dog Publishing. London. ISBN-13: 978-1907317125.

Zeitschriften:

- hotelbau
- Tourism Watch

Prüfungsleistung:

Klausur, 90 Minuten

Zeitaufwand Studierenden (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90
Selbstüberprüfung (in Std.): 30
Tutorien (in Std.): 30